

Unternehmen setzen Zeichen fürs Gemeinwohl

ST. PÖLTEN. Das St. Pöltner Beratungsunternehmen ConPlusUltra GmbH bilanziert

KARRIERE

jetzt auch nach Gemeinwohl. Die ConPlusUltra Gemeinwohlbilanz wurde in einem Projekt von Jänner bis Oktober 2022 erarbeitet.

Mitarbeiter aus allen Teams und Bereichen sowie die Geschäftsführung waren in der Erstellung der Gemeinwohlbilanz involviert. Das Tesat wurde im November ausgestellt, die Urkunde wurde am 24. Jänner beim 360°-Impulsevent der Gemeinwohlokonomie Österreich im „raiffeisen corner“ St. Pölten entgegengenommen. Immer mehr Unternehmen gehören durch Erstellung einer Gemeinwoh-

bilanz zu den Vorreitern für eine gesellschaftliche Veränderung und zwar in Richtung eines verantwortungsbewussten, kooperativen Miteinanders und ethischen Wirtschaftens.

Für Geschäftsführer Josef Wolfbeißer bedeutet „zukunftsfähiges Wirtschaften, zukünftigen wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Herausforderungen verantwortungsbewusst zu begegnen, mit Fokus auf unsere Mitarbeiter, unsere Umwelt und die Geschäftsentwicklung“.

Heinrich Preiss, Partner und Teamleiter des Technik+Recht-Teams, betont, dass es wichtig sei, „... auch die ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen der eigenen Dienstleistung bei den Kunden zu erheben und zu hinterfragen“.